



Liebe Eltern und Angehörige,

in den vergangenen Wochen haben Sie und Ihre Kinder wegen des Corona-Infektionsschutzes auf Besuchskontakte verzichten müssen. Dafür haben Sie viel Verständnis gezeigt, wofür wir Ihnen sehr dankbar sind. Wir wissen aber auch, dass die Trennung für Sie und die Kinder zeitlich nur begrenzt zumutbar ist.

Deshalb möchten wir Ihnen nun bei aller Vorsicht, langsam und verantwortungsvoll wieder Besuchskontakte ermöglichen. Sie können Ihr Kind ja (nach vorheriger und frühzeitiger Absprache mit einer verantwortlichen Person der Gruppe) zu einem Spaziergang oder einer anderen kleinen Unternehmung abholen und einige zuvor verabredete Stunden miteinander verbringen. Auch ein Besuch in Ihrem Haushalt ist mit frühzeitiger guter Absprache möglich. Um dabei Ihr Kind, die anderen Kinder/Jugendlichen der Wohngruppe, die MitarbeiterInnen, aber auch sich selbst und weitere Haushaltsangehörige nicht zu gefährden, ist es wichtig, einige Regeln einzuhalten:

1. Vermeiden Sie bitte während des Besuchskontakts unbedingt Kontakte zu weiteren, nicht zum Haushalt gehörenden Personen.
2. Informieren Sie uns bitte offen und ehrlich darüber, wenn eine Person in Ihrem Haushalt Erkältungssymptome hat, Kontakt zu einem Verdachtsfall oder einem Corona-Infizierten hatte oder gar unter Quarantäne steht, **bevor** der Besuch mit Ihrem Kind stattfindet.
3. Stellen Sie bitte unbedingt sicher, dass Ihr Kind während des Besuchskontakts nicht unbeaufsichtigt unterwegs ist und dabei womöglich gegen das Kontaktverbot verstößt.
4. Notieren Sie bitte in der aufgeführten Liste, ob eines der genannten Symptome während des Besuchskontakts bei Ihrem Kind oder einer anderen Person im Haushalt aufgetreten ist und benennen Sie uns alle Personen, mit denen Ihr Kind im Kontakt war. Bringen Sie den ausgefüllten Zettel nach dem Besuch bitte wieder mit.

Bei Fragen oder Unsicherheiten kontaktieren Sie gerne die MitarbeiterInnen in den Wohngruppen.

Herzlichen Dank und beste Grüße aus dem Agnesheim!

Thorsten Entrop
(Einrichtungsleiter)

Christine Gitschel
(stellvertr. Einrichtungsleiterin)

Name des Kindes: _____

Datum/Uhrzeit des Besuchs: _____ / _____

Husten (Welcher Art? Z.B. trockener Husten) _____

Halsschmerzen (z.B. Halsentzündung mit Kratzen, Heiserkeit) _____

Kurzatmigkeit?

Fieber?

Sonstige Symptome:

Unwohlsein

Gliederschmerzen

Kopfschmerzen

beeinträchtigt Geruchssinn

beeinträchtigt Geschmackssinn

Mein Sohn / meine Tochter hatte während des Besuchs Kontakt mit folgenden Personen:

Diese Angaben dienen bei Bedarf dazu, dem Gesundheitsamt im Infektionsfall die nötigen Informationen zügig zukommen lassen zu können. Sie werden nach 14 Tagen Aufbewahrungszeit in der Wohngruppe vernichtet.

Allgemeine Hinweise:

- Hygieneregeln beachten (gründlich Händewaschen mit Seife, anschließend Desinfizieren der Hände, Husten und Niesen in die Armbeuge)!
- Wir stellen den Kindern und Jugendlichen gerne Mund-/Nasenschutz zur Verfügung. Wenn Sie zu Ihrem gemeinsamen Schutz auch einen benötigen, sagen Sie bitte Bescheid!
- Sollten Sie sich zurzeit keine Besuchskontakte zutrauen (z.B. weil eine Risikoperson zu Ihrem Haushalt gehört), sagen Sie uns bitte auch Bescheid. Wir haben dafür vollstes Verständnis und helfen dabei, dies Ihrem Kind zu erklären.

Unterschrift der Eltern/Angehörigen